



Abb. 1: Grauspecht 2011-2016 Verbreitung der Meldungen

In Abb. 1 werden die Meldungen mit Brutverdacht und alle sonstigen Meldungen gezeigt.

Es gab nur 174 Meldungen von Grauspechten im Berichtszeitraum. Es ist sicher ein Nachteil, dass diese Art nicht so ruffreudig wie der Grünspecht ist. Ohne eingehendes Monitoring in den großen Wäldern werden unsere Kenntnisse nicht besser.

2012 28 Meldungen, davon 10 trommelnde Männchen

2013 51 Meldungen, davon 38 trommelnde oder singende Männchen, 1 Brutverdacht

27.04.2014 1 Paar Brüggen Kiesteiche. Sührig

2014 33 Meldungen, davon 8 trommelnde oder singende Männchen, 3 Brutverdacht

24.03.2014 1 Ad. Ex. Sarstedt NO. Von Ramin berichtet, das, der Specht ruft, unregelmäßig seit ca. 10 Tagen wechselnd aus zwei benachbarten Altholzbeständen (Gärtnerei Kluge und Feldgehölz).

27.03.2014 1 Paar, Deinsen Ost, Hoyershausen. Bayoh, Brunken

28.03.2014 1 Ex. Ad. M., Sieben Berge: Vorderes Hainholz, Brüggen. Brunken

2015 30 Meldungen, davon 9 trommelnde oder singende Männchen, 1 Brutverdacht
10.06.2015 1 Ad. M. warnt an einer Nisthöhle, Selter: Spielberg, Alfeld. Hill

2016 32 Meldungen, davon 19 trommelnde oder singende Männchen, 1 Brutverdacht
08.04.2016 1 Paar Giesener Wald: SO, Giesen. Gruber

© Ornithologischer Verein zu Hildesheim